

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturhinweise	XXI

A. Berichten oder verzichten?

I. Pressefreiheit, Freiheit von Rundfunk und Film	1
II. Wahrheit und Abbilden von Wirklichkeit	3
1. Ist Wahrheitspflicht Berichterstattungspflicht?	4
a) Öffentliche Aufgabe	4
b) Auswahl von Nachrichten	5
c) Berichterstattungspflicht im Einzelfall	6
aa) Vollständigkeit	6
bb) Fortsetzungsberichte	7
cc) Vertragliche Pflichten	8
dd) Wahlkampf und Hinweispflichten	9
2. Nachricht veröffentlichen oder verzichten?	10
a) Rechtliche Schranken	11
b) Ethische und andere Schranken	12
3. Wahl der Worte	14
4. Wirklichkeit in Bildern	17
a) Symbolfotos und Foto-Montagen	19
b) Verfremdung erlaubt: Karikatur	20

B. Recherche und die Verwertung von Informationen

I. Rechte und Pflichten der Medien	22
1. Journalistische Sorgfaltspflicht	22
a) Verifikation von Vermutungen	23
b) Prüfung der Quelle	24
c) Pflicht zur Güterabwägung	25
d) Folgen der Sorgfaltspflichtverletzung	25

2. Wahrnehmung berechtigter Interessen	26
3. Weitere Sonderrechte	26
II. Äußerungen von Personen	27
1. Das Recht am gesprochenen Wort	27
2. Journalistisches Informationsgespräch und Zitate	28
3. Interview	29
a) Autorisierung	30
b) Verwertbarkeit nicht autorisierter Interviews	31
4. Mitschneiden und Mithören	32
a) Aufzeichnen von öffentlichen Reden	33
b) Heimliche Gesprächsaufzeichnung und Mithör- anlagen	34
5. Privatgespräch	34
6. Verwertbarkeit	36
7. Übernahme vorveröffentlichter Äußerungen	38
a) Einwilligung	38
b) Zeitliche Begrenzung	39
c) Wille des Zitierten und Quellenangabe	40
8. Gespräche mit Straftätern	41
9. Exklusivvereinbarungen und Scheckbuchjournalismus	42
a) Exklusivverträge	42
b) Honorarzahungen	43
10. Hintergrundgespräche und Quellenschutz	44
a) Vertraulichkeitsabrede	44
b) Informantenschutz	45
11. Gesetzliches Zeugnisverweigerungsrecht	46
III. Verwertbarkeit privater Dokumente	49
1. Eine Frage des Inhalts	49
2. Leserbriefe und andere Zusendungen	50
IV. Öffentlich zugängliche Quellen	51
1. Privilegierte Quellen	52
a) Gerichtsurteile und -beschlüsse	52
b) Behördliche Mitteilungen	52
c) Gerichts- und Parlamentsverhandlungen	53
d) Presseagenturen	53

2. Andere Presseveröffentlichungen	54
3. Internet	54
4. Bei Übernahme zu beachten	55
V. Urheberrecht an Texten und Bildern	56
1. Was ist geschützt?	57
2. Nutzungsrechte	59
3. Freie Nutzung	62
a) Vervielfältigen und Archivieren	62
b) Pressespiegel	63
c) Internet-Suchdienste	63
d) Zitieren und freie Benutzung	64
4. Das Urhebervertragsgesetz	67
VI. Auskunft von Behörden	68
1. Auskunftsberechtigte	70
2. Auskunftsverpflichtete	70
a) Behörden	70
b) Behörde in privatrechtlicher Organisationsform	71
3. Gegenstand des Anspruchs	72
4. Schranken des Auskunftsanspruchs	73
a) Schwebende Verfahren	74
b) Vorschriften über die Geheimhaltung	75
c) Vorrang öffentlicher oder privater Interessen	76
aa) Vorrang für Verwaltung	76
bb) Private Interessen	77
d) Generelle Auskunftsverbote, Nachrichtensperren	78
e) Gleichbehandlungsgrundsatz	78
5. Durchsetzbarkeit des Anspruchs	79
VII. Zugang zu Veranstaltungen und Registern	79
1. Zutritt zu Veranstaltungen	79
a) Behördliche Veranstaltungen	79
b) Gerichtsverhandlungen	79
c) Parlamente	81
d) Private Veranstaltungen	82
2. Grundbuch-Einsicht	84
a) Berechtigtes Interesse	84

b) Vermutung reicht aus	85
c) Konkreter Bezug zum Grundstück	86
d) Keine Beteiligung des Eigentümers	86
VIII. Unglück und Verbrechen: Presse und Polizei	87
1. Journalisten am Tatort	87
2. Vorrang für Leben und Gesundheit	88
3. Journalisten und Verbrecher	89
4. Journalisten und Ermittler	89
5. Kontrollfunktion	90
IX. Verwertungsverbote	90
C. Verbreiten, behaupten, kommentieren	
I. Einordnen: Meinung oder Tatsache	93
1. Tatsachenaussagen	94
2. Meinungsäußerungen	95
3. Mischformen	95
4. Besondere Formen der Meinungsäußerung	96
a) Karikatur und Satire	96
b) Warentests, Gutachten, Prognosen	98
II. Äußerungen Dritter: Verbreiterhaftung	98
D. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht	
I. Gegenstand des Rechts	101
II. Kollision mit Rechten anderer: Abwägung	102
III. Träger des Rechts	103
1. Natürliche Personen	103
2. Schutz Verstorbener	104
a) Allgemeiner Achtungsanspruch	104
b) Dauer des Schutzes	104
3. Juristische Personen	105
a) Wirtschaftsunternehmen	105
b) Behörden und Stellen öffentlicher Verwaltung	105
c) Kollektive	106

IV. Namensnennung und Identifizierbarkeit	106
V. Die persönliche Ehre	108
1. Schmähung	109
a) Formalbeleidigung	110
b) Politischer und wirtschaftlicher Bereich	111
c) Machtkritik	112
2. Wenn Dritte schmähen	115
3. Recht auf Gegenschlag und privilegierte Äußerungen	116
4. Markenverunglimpfung	117
VI. Eingriff durch unwahre Tatsachen	118
VII. Eingriff in geschützte Sphären	118
1. Intimsphäre	119
2. Privatsphäre	119
3. Sozial- und Öffentlichkeitssphäre	122
VIII. Gerichtsberichterstattung	124
1. Strafverfahren und die „Lebach“-Urteile	125
2. Vorstrafen und alte Sünden	127
a) Ablauf der Aktualität	128
b) Neuer Anlass	129
aa) Ähnlichkeit der Taten	129
bb) Haftentlassung	130
cc) Täter wird wieder straffällig	130
dd) Täter bewirbt sich um öffentliche Ämter	132
3. Zivilgerichtliche Verfahren	132
4. Zeugen und andere Verfahrensbeteiligte	133
5. Strafbar: Wörtliche Zitate aus amtlichen Schriftstücken	134
IX. Verdächtigungen und Gerüchte	134
1. Der Sorgfaltsmaßstab	135
2. Checkliste: Was zu beachten ist	136
a) Verdacht von öffentlichem Interesse?	136
b) Verdacht von Gewicht oder nur Gerücht?	137
c) Alle entlastenden Tatsachen berücksichtigt?	139
d) Betroffene anhören	140
e) Namensnennung erlaubt?	141

f) Vorverurteilung vermeiden	143
g) Verhältnismäßigkeit der Aufmachung	145
h) Wie geht es danach weiter?	146

E. Rechtsansprüche

I. Erkennbarkeit und Betroffenheit	149
II. Die einzelnen Ansprüche	150
1. Gegendarstellung	150
2. Unterlassung	155
3. Widerruf und Richtigstellung	158
4. Schadensersatz	158
5. Geldentschädigung (Schmerzensgeld)	159
III. Wer haftet?	160

F. Vorbeugen und Schaden begrenzen

I. Planung und Recherche	161
1. Kontakt zum Betroffenen	162
2. Aktualität	162
3. Sorgfalt mit Nebensächlichkeiten	162
II. Arbeit an Texten und Bildern	162
1. Texte	163
2. Zusammenspiel von Bildern und Texten	164
3. Umgang mit Aussagen Dritter	164
III. Schadensbegrenzung	164
1. Was tun bei schwerer Persönlichkeitsrechtsverletzung?	165
a) Richtigstellung	166
b) Redaktionelle Entschuldigung	167
c) Mitwirkungspflicht des Verletzten	167
2. Mehrere Berichtigungsansprüche	168
a) Richtigstellung ersetzt Gegendarstellung	168
b) Ersatzlösungen für einen Widerruf	170
3. Empfehlungen für die Redaktion	171

G. Bildberichterstattung

I. Herstellen von Bildern	173
1. Höchstpersönlicher Lebensbereich	174
2. Beschlagnahme/Notwehr	177
3. Zivilrechtliche Fotografierverbote	179
II. Das Recht am eigenen Bild: § 22 Kunsturhebergesetz . . .	180
1. Erkennbarkeit	181
2. Einwilligung	181
a) Einwilligung durch Dritte	182
b) Widerruf der Einwilligung	183
III. Ausnahmen nach § 23 KUG	184
1. Bilder aus dem Bereich der Zeitgeschichte	185
a) Straftäter und Prozessbeteiligte	185
b) Unglücks- und Verbrechensoffer	187
c) Leichenfotos	187
d) Begleiter als relative Personen der Zeitgeschichte . . .	188
2. Personen – Beiwerk in der Landschaft	189
3. Bilder von Versammlungen, Aufzügen und ähnlichen Vorgängen	190
a) Versammlungen	190
b) „Ähnliche Vorgänge“	190
c) Ausschnitte und Vergrößerungen	192
4. Berechtigtes Interesse des Abgebildeten	192
5. Karikatur erlaubt?	196
IV. Bauwerke und Sachen im Bild	197

H. Redaktionelle Inhalte und Werbung

I. Medien als Werbeträger	201
1. Kennzeichnungspflicht und Trennungsgebot	202
2. Kopplung	204
II. Redaktion und wirtschaftliche Interessen	205
1. Unabhängigkeit des Journalisten	205
a) Reisen und Geschenke	205
b) Wertpapierhandel	206

2. Redaktionelles Umfeld der Werbung	207
3. Schleichwerbung	208
4. Kritik am Konkurrenten	209
5. Schmähung des Wettbewerbers	210
6. Sonderform: Preisrätsel/Gewinnspiel	211
7. Test: „Die Besten“	211

Anhang

I. Deutscher Presserat – das journalistische „Ehrengericht“ .	215
1. Organisation und Aufgaben	216
2. Der Presssekodex und journalistischer Anstand	217
a) Verantwortung und Glaubwürdigkeit	219
b) Ordentliches Handwerk	219
c) Respekt vor rechtlichen Grenzen	220
3. Überschneidungen von Ethik und Recht – Handlungs- anweisungen des Presserats	221
II. Publizistische Grundsätze (Presssekodex) mit Richtlinien .	222
Schlusswort	235
Sachverzeichnis	237